

Das Bündnis für Wohnen Bad Kreuznach
lädt ein zur politischen Diskussion

Menschenwürdig und bezahlbar wohnen – (Un)möglich?

am Freitag, den 10. Mai 2019
von 17 – 19 Uhr

im Dietrich-Bonhoeffer-Haus
Kurhausstr. 6 / Bad Kreuznach

Im Anschluss gibt es Gelegenheit zum Austausch bei einem kleinen Imbiss.
Im Rahmen der Veranstaltung ist auch die Ausstellung
„Mehr bezahlbarer Wohnraum – aber wie?“ der Friedrich-Ebert-Stiftung
zu sehen.

**SO SCHWER
KANN DAS
DOCH NICHT
SEIN ?!**

Suche Wohnung
in Bad Kreuznach
für 1 Personen,
bis zu 50 m²,
max. 430,- €

Tel 0

Tel 6

Tel

Te



Zur Veranstaltung:

In Bad Kreuznach besteht ein großer Mangel an bezahlbarem Wohnraum. Die Veranstaltung thematisiert die konkreten Auswirkungen für Menschen, die keine Wohnung finden.

Fünf verschiedenen Betroffenengruppen – Bewohnerinnen des Frauenhauses, Flüchtlinge, wohnungslose Menschen, unbegleitete minderjährige Flüchtlinge und Menschen mit Beeinträchtigungen – stellen ihre Probleme bei der Wohnungssuche dar.

Im Anschluss diskutieren Vertreter·innen der Parteien im Stadtrat Bad Kreuznach Vorschläge und Forderungen des Bündnisses für Wohnen. Auch das Publikum kommt zu Wort.

Das Bündnis für Wohnen hat sich in Bad Kreuznach zusammengeschlossen, um gemeinsam Lobbyarbeit für mehr bezahlbaren Wohnraum zu machen.

Kontakt: wohnen@auslaenderpfarramt.de
Susanne Syren 0176 – 57 633 974



Stiftung
kreuznacher diakonie
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe



Stiftung
kreuznacher diakonie
Wohnungslosenhilfe